

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 631 00 00
communications@snb.ch

Zürich, 31. Oktober 2024

Zwischenbericht der Schweizerischen Nationalbank per 30. September 2024

Die Schweizerische Nationalbank weist für die ersten drei Quartale 2024 einen Gewinn von 62,5 Mrd. Franken aus.

Der Gewinn auf den Fremdwährungspositionen betrug 52,4 Mrd. Franken. Auf dem Goldbestand resultierte ein Bewertungsgewinn von 16,6 Mrd. Franken. Der Verlust auf den Frankenpositionen belief sich auf 6,2 Mrd. Franken.

Das Ergebnis der Nationalbank ist überwiegend von der Entwicklung der Gold-, Devisen- und Kapitalmärkte abhängig. Starke Schwankungen sind deshalb die Regel und Rückschlüsse auf das Jahresergebnis 2024 nur bedingt möglich.

Gewinn auf den Fremdwährungspositionen

Der Gewinn auf den Fremdwährungspositionen belief sich auf insgesamt 52,4 Mrd. Franken.

Die Zins- und Dividenderträge betragen 8,3 Mrd. Franken bzw. 2,4 Mrd. Franken, denen Zinsaufwände von 0,8 Mrd. Franken entgegenstanden. Es resultierten Kursgewinne von 6,7 Mrd. Franken auf Zinspapieren und -instrumenten und von 27,9 Mrd. Franken auf Beteiligungspapieren und -instrumenten. Die wechselkursbedingten Gewinne beliefen sich auf insgesamt 7,9 Mrd. Franken.

Bewertungsgewinn auf dem Goldbestand

Auf dem mengenmässig unveränderten Goldbestand entstand ein Bewertungsgewinn von 16,6 Mrd. Franken. Das Gold wurde per Ende September 2024 zu 71 571 Franken pro Kilo gehandelt (Ende 2023: 55 593 Franken).

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Verlust auf den Frankenpositionen

Der Verlust auf den Frankenpositionen betrug insgesamt 6,2 Mrd. Franken.

Er resultierte im Wesentlichen aus der Verzinsung der Sichtguthaben auf Girokonten von 5,0 Mrd. Franken. Zusätzliche Zinsaufwände in Höhe von 1,4 Mrd. Franken ergaben sich aus liquiditätsabschöpfenden Operationen. Die SNB schöpft Liquidität mit Repogeschäften und mit eigenen Schuldverschreibungen ab. Die Zinserträge auf den gedeckten Darlehen beliefen sich auf 0,2 Mrd. Franken.

Rückstellungen für Währungsreserven

Per Ende September 2024 resultierte – vor der Zuweisung an die Rückstellungen für Währungsreserven – ein Gewinn von 62,5 Mrd. Franken.

Artikel 30 Abs. 1 NBG schreibt der Nationalbank vor, Rückstellungen zu bilden, welche es erlauben, die Währungsreserven auf der geld- und währungspolitisch erforderlichen Höhe zu halten. Die Zuweisung für das laufende Geschäftsjahr wird Ende Jahr festgelegt.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 30. September 2024¹

in Mio. Franken

	Ziffer unter Erläuterungen	1.–3. Q. 2024	1.–3. Q. 2023	Veränderung
Erfolg aus Gold		16 613,4	1 071,8	+ 15 541,6
Erfolg aus Fremdwährungspositionen	1	52 384,5	7 010,5	+ 45 374,0
Erfolg aus Frankenpositionen	2	–6 215,1	–6 088,7	– 126,4
Übrige Erfolge		12,1	7,8	+ 4,3
Bruttoerfolg		62 795,0	2 001,4	+ 60 793,6
Notenaufwand		– 26,2	– 27,6	+ 1,3
Personalaufwand		– 152,6	– 146,3	– 6,3
Sachaufwand		– 115,8	– 113,5	– 2,3
Abschreibungen auf Sachanlagen		– 23,3	– 26,5	+ 3,2
Zwischenergebnis		62 477,1	1 687,6	+ 60 789,5

1 Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erfolgsrechnung des dritten Quartals 2024¹

in Mio. Franken

	3. Q. 2024	3. Q. 2023	Veränderung
Erfolg aus Gold	4 411,5	- 131,9	+ 4 543,4
Erfolg aus Fremdwährungspositionen	3 080,6	- 9 156,2	+ 12 236,8
Erfolg aus Frankenpositionen	- 1 729,6	- 2 657,8	+ 928,2
Übrige Erfolge	9,5	7,9	+ 1,6
Bruttoerfolg	5 772,0	- 11 938,0	+ 17 710,0
Notenaufwand	- 7,8	- 8,6	+ 0,8
Personalaufwand	- 51,1	- 48,7	- 2,4
Sachaufwand	- 31,9	- 32,0	+ 0,1
Abschreibungen auf Sachanlagen	- 7,3	- 8,7	+ 1,4
Zwischenergebnis	5 673,9	- 12 036,0	+ 17 709,9

1 Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Bilanz per 30. September 2024¹**Aktiven**

in Mio. Franken

	30.09.2024	31.12.2023	Veränderung
Gold	74 431,1	57 817,7	+ 16 613,4
Devisenanlagen ²	738 256,7	677 395,8	+ 60 860,9
Reserveposition beim IWF	1 658,9	1 885,2	- 226,3
Internationale Zahlungsmittel	10 738,4	10 901,8	- 163,4
Währungshilfekredite	1 497,0	745,3	+ 751,7
Forderungen aus Repogeschäften in Franken	-	-	-
Wertschriften in Franken	3 974,9	3 852,3	+ 122,6
Gedeckte Darlehen	1 861,5	40 306,5	- 38 445,0
Sachanlagen	445,3	450,6	- 5,3
Beteiligungen	130,4	130,4	0,0
Sonstige Aktiven	747,0	1 158,6	- 411,6
Total Aktiven	833 741,1	794 644,1	+ 39 097,0

1 Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

2 Beinhaltet Ende September 2024 das erhaltene Sichtguthaben aus Repogeschäften im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der Devisenanlagen von 22,3 Mrd. Franken (per 31.12.2023: 22,8 Mrd. Franken). Die damit verbundenen Verbindlichkeiten werden in den Passiven unter Verbindlichkeiten in Fremdwährungen bilanziert und führen zu einer Bilanzverlängerung.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Passiven

in Mio. Franken

	30.09.2024	31.12.2023	Veränderung
Notenumlauf	72 022,5	76 321,4	-4 298,9
Girokonten inländischer Banken	444 714,2	449 439,5	-4 725,3
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	21 750,4	15 398,3	+ 6 352,1
Girokonten ausländischer Banken und Institutionen	13 557,5	5 944,8	+ 7 612,7
Übrige Sichtverbindlichkeiten	5 802,6	2 142,6	+ 3 660,0
Verbindlichkeiten aus Repogeschäften in Franken	67 889,9	61 667,8	+ 6 222,1
Eigene Schuldverschreibungen	49 626,9	86 699,7	- 37 072,8
Verbindlichkeiten in Fremdwährungen	22 342,4	22 858,5	- 516,1
Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte SZR	10 099,2	10 100,5	- 1,3
Sonstige Passiven	874,5	1 487,1	- 612,6
Eigenkapital			
Rückstellungen für Währungsreserven ¹	115 771,7	105 247,0	+ 10 524,7
Aktienkapital	25,0	25,0	-
Ausschüttungsreserve ²	- 53 212,8	- 39 504,0	- 13 708,8
Jahresergebnis 2023	-	- 3 184,1	+ 3 184,1
Zwischenergebnis	62 477,1		+ 62 477,1
Total Eigenkapital	125 061,0	62 583,9	+ 62 477,1
Total Passiven	833 741,1	794 644,1	+ 39 097,0

1 Die Rückstellungen für Währungsreserven werden im Rahmen der Gewinnverwendung alimentiert. Beim Anstieg von rund 10,5 Mrd. Franken handelt es sich um die Zuweisung für das Geschäftsjahr 2023.

2 Die Ausschüttungsreserve verändert sich nur einmal jährlich im Rahmen der Gewinnverwendung.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Verkürzter Eigenkapitalnachweis

in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2024	1.–3. Q. 2023
Eigenkapital Anfang der Periode¹	62 583,9	65 768,0
Dividendenausschüttung an das Aktionariat ²	–	–
Gewinnausschüttung an Bund und Kantone ²	–	–
Zwischenergebnis	62 477,1	1 687,6
Eigenkapital Ende der Periode	125 061,0	67 455,6

1 Das Eigenkapital am Anfang der Periode setzt sich zusammen aus dem Aktienkapital, den Rückstellungen für Währungsreserven, der Ausschüttungsreserve sowie dem Jahresergebnis.

2 Die Dividenden- und Gewinnausschüttungen fielen sowohl im laufenden als auch im vergangenen Jahr aufgrund des Bilanzverlusts aus.

Bewertungskurse

	30.09.2024	31.12.2023	Berichtsjahr	30.09.2023	31.12.2022	Vorjahr
	Franken	Franken	Veränderung Prozent	Franken	Franken	Veränderung Prozent
1 EUR	0,9431	0,9276	+ 1,7	0,9668	0,9860	– 1,9
1 USD	0,8442	0,8382	+ 0,7	0,9138	0,9223	– 0,9
100 JPY	0,5900	0,5923	– 0,4	0,6123	0,6998	– 12,5
1 GBP	1,1302	1,0674	+ 5,9	1,1163	1,1140	+ 0,2
1 CAD	0,6252	0,6338	– 1,4	0,6784	0,6810	– 0,4
1 kg Gold	71 571,19	55 593,39	+ 28,7	54 971,63	53 941,10	+ 1,9

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Schweizerische Nationalbank ist eine spezialgesetzliche Aktiengesellschaft mit Sitzen in Bern und in Zürich. Der vorliegende Zwischenbericht wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Nationalbankgesetzes (NBG) und des Obligationenrechts (OR) sowie den im Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2023 aufgeführten Rechnungslegungsgrundsätzen erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Sofern keine abweichenden Bestimmungen definiert sind, orientieren sich die Rechnungslegungsgrundsätze an den Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung). Abweichungen von Swiss GAAP FER bestehen nur im Fall von unterschiedlichen Bestimmungen zum NBG oder um die besondere Natur der Nationalbank zu berücksichtigen. In Abweichung von Swiss GAAP FER wird keine Geldflussrechnung erstellt. Die Gliederung und die Bezeichnung der Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung berücksichtigen die Besonderheiten der Geschäftstätigkeit einer Zentralbank.

Gegenüber der Jahresrechnung per 31. Dezember 2023 wurden keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze vorgenommen.

Beim Zwischenbericht der Schweizerischen Nationalbank per 30. September 2024 handelt es sich um einen Zwischenbericht nach Swiss GAAP FER 31 mit Verkürzungen in Ausweis und Offenlegung.

Swiss GAAP FER 31 verlangt den Ausweis des Ergebnisses pro Aktie, der angesichts der spezialgesetzlichen Bestimmungen für die Nationalbank keine Aussagekraft hat. Die Rechte der Aktionärinnen und Aktionäre werden durch das Nationalbankgesetz bestimmt. Insbesondere wird der Dividendenanspruch auf höchstens 6% des Aktienkapitals beschränkt (maximal 15 Franken pro Aktie mit einem Nominalwert von 250 Franken); der übrige ausschüttbare Gewinn steht zu einem Drittel dem Bund und zu zwei Dritteln den Kantonen zu. Vor diesem Hintergrund erfolgt keine Offenlegung des Ergebnisses pro Aktie.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erläuterungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung

Ziffer 1: Erfolg aus Fremdwährungspositionen

Gliederung nach Herkunft in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2024	1.–3. Q. 2023	Veränderung
Devisenanlagen	52 289,7	7 029,0	+ 45 260,7
Reserveposition beim IWF	53,7	– 19,7	+ 73,4
Internationale Zahlungsmittel	22,9	6,0	+ 16,9
Währungshilfekredite	18,2	– 4,8	+ 23,0
Total	52 384,5	7 010,5	+ 45 374,0

Gliederung nach Art in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2024	1.–3. Q. 2023	Veränderung
Zinsertrag	8 309,6	7 677,0	+ 632,6
Kurserfolg Zinspapiere und -instrumente	6 683,8	– 4 159,8	+ 10 843,6
Zinsaufwand	– 750,3	– 787,0	+ 36,7
Dividendenertrag	2 406,4	2 933,9	– 527,5
Kurserfolg Beteiligungspapiere und -instrumente	27 855,5	20 543,3	+ 7 312,2
Wechselkurserfolg	7 903,3	– 19 174,3	+ 27 077,6
Vermögensverwaltungs-, Depot- und andere Gebühren	– 23,7	– 22,6	– 1,1
Total	52 384,5	7 010,5	+ 45 374,0

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Ziffer 2: Erfolg aus Frankenpositionen**Gliederung nach Herkunft** in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2024	1.–3. Q. 2023	Veränderung
Girokonten	–4 972,3	–5 390,4	+ 418,1
Wertschriften in Franken	149,7	124,6	+ 25,1
Liquiditätszuführende Repogeschäfte in Franken	0,0	2,5	–2,5
Liquiditätsabschöpfende Repogeschäfte in Franken	–760,9	–741,2	– 19,7
Gedekte Darlehen ¹	237,8	1 228,5	–990,7
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	–194,3	–180,6	– 13,7
Eigene Schuldverschreibungen	–671,0	–1 126,8	+ 455,8
Übrige Frankenpositionen	–4,2	–5,2	+ 1,0
Total	–6 215,1	–6 088,7	– 126,4

Gliederung nach Art in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2024	1.–3. Q. 2023	Veränderung
Zinsertrag ¹	268,1	1 259,0	–990,9
Kurserfolg Zinspapiere und -instrumente	130,8	110,7	+ 20,1
Zinsaufwand	–6 602,7	–7 444,4	+ 841,7
Handels-, Depot- und andere Gebühren	–11,4	–14,0	+ 2,6
Total	–6 215,1	–6 088,7	– 126,4

1 Enthält für 2023 auch den Erfolg aus Darlehen nach Notrecht (siehe Geschäftsbericht 2023, S. 187).